# VKU fährt Umleitung wegen Feuerwerk zur Winterwelt Kamen

Wegen des Feuerwerks der Winterwelt Kamen können am Freitag, 25. November, die VKU-Linien R12, C21, C22, C23 sowie die S80 in der Zeit von 18:20 bis 18:45 die Haltestelle „Kamen, Markt“ nicht bedienen.

Die Busse der VKU fahren ersatzweise die Haltestelle „Kamen, GSW“ an.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten ServiceZentrale fahrtwind unter Telefon 0 800 3 I 50 40 30 (elektronische Fahrplanauskunft, kostenlos) oder 0 180 6 / 50 40 30 (personenbediente Fahrplanauskunft, pro Verbindung: Festnetz 20 ct/ mobil max.  60 ct).

oder im Internet www.vku-online.de.

---

# Schlag gegen Drogenring: Erfolgreiche Hausdurchsuchungen in Lünen, Dortmund und Selm

Die Staatsanwaltschaft Wuppertal führt derzeit gemeinsam mit der Bundespolizei umfangreiche Ermittlungen gegen mutmaßliche

Mitglieder einer Rauschgiftbande durch.

Bei einem am gestrigen Tage durchgeführten Großeinsatz wurden 24 Objekte im Raum Dortmund, Lünen, Selm und Wuppertal durchsucht, wobei Materialien zur Herstellung professioneller großer Cannabisplantagen und erhebliche Mengen chemischer Stoffe zur Herstellung von Amphetaminen aufgefunden werden konnten. Zudem wurden über vier Kilo Rauschgift, mehrere Schusswaffen (eine scharfe Waffe und mehrere Schreckschuss- / Gas- und Softairwaffen) sowie über 7.500,- Euro Bargeld aufgefunden und beschlagnahmt. Acht Männer und eine Frau wurden vorläufig festgenommen.

Gegen die Beschuldigten besteht der Verdacht, im erheblichen Umfang in sogenannten „Drogenküchen“ Betäubungsmittel (Amphetamine) hergestellt und vertrieben sowie mit Marihuana gehandelt zu haben.

Aufgrund der bislang vorliegenden Erkenntnisse und der aufgefundenen Gegenstände wird von einer banden- und gewerbsmäßigen Tatbegehung und von einem in erheblichen Mengen stattgefundenen Drogenhandel ausgegangen. Im Falle einer Verurteilung drohen den Beschuldigten daher Freiheitsstrafen von fünf bis zu 15 Jahren. Den am gestrigen Tage vollzogenen Maßnahmen gingen intensive Fahndungs- und Ermittlungsmaßnahmen voraus. Diese hatten ihren Ursprung in einem von der Bundespolizei im Auftrag der Staatsanwaltschaft Wuppertal geführten Verfahren gegen einen international operierenden Schleuserring. Dieser wurde Anfang Juli 2016 im Rahmen eines Großeinsatzes zerschlagen. Dabei wurden seinerzeit über 40 Objekte durchsucht und sieben Beschuldigte festgenommen.

Als Kopf der Rauschgiftbande gilt ein 33-Jähriger, der am Mittwoch in Dortmund durch Einsatzkräfte der Bundespolizei vorläufig festgenommen wurde. Er wird am heutigen Tage zusammen mit vier weiteren Beschuldigten dem Haftrichter vorgeführt werden. Die Staatsanwaltschaft Wuppertal hat den Erlass von Haftbefehlen gegen diese Personen beantragt.

Bereits vor dem Einsatz lagen Hinweise darauf vor, dass zahlreiche mutmaßliche Bandenmitglieder gewalttätig sein sollen und zumeist wegen verschiedenster Delikte polizeilich bekannt sind. In einigen Wohnungen wurden Kampfhunde gehalten. Bei den Beschuldigten handelt es sich vorwiegend um deutsche, türkische, ukrainische und syrisch stämmige Personen sowie einen Griechen und zwei Libanesen aus dem Raum Dortmund, Lünen, Selm und Wuppertal. An diesen Orten wurden gestern Durchsuchungsbeschlüsse vollstreckt, die zuvor von der Staatsanwaltschaft Wuppertal bei dem Amtsgericht Wuppertal erwirkt worden waren. Insgesamt waren rund 150 Einsatzkräfte der Bundespolizei, darunter auch Spezialkräfte, im Einsatz.

Mit Rücksicht auf die derzeit stattfindenden Ermittlungen können weitere Auskünfte zu diesem Verfahren derzeit nicht erteilt werden.

---

# Unfall auf der A45: Bergkamenerin soll von einem Lkw abgedrängt worden sein

Bei einem Verkehrsunfall auf der A45 ist am vergangenen Dienstag, 22. November, gegen 10.30 Uhr eine 60-jährige Bergkamenerin schwer verletzt worden. Der Unfall ereignete sich zwischen dem Kreuz Dortmund-West und der Anschlussstelle Dortmund-Hafen in Richtung Frankfurt.

Weitere Ermittlungen ergaben den Hinweis auf einen möglicherweise ebenfalls beteiligten Lkw. Dieser sei der 60-Jährigen unmittelbar vor dem Verkehrsunfall so nah gekommen, dass sie ausweichen musste. Eine nähere Beschreibung des Lkw oder der Fahrerin/des Fahrers ist nicht möglich.

Die Polizei sucht nun Zeugen, die weitere Hinweise zu dem Unfallhergang oder dem möglicherweise flüchtigen Lkw geben können. Melden Sie sich bitte bei der Autobahnpolizeiwache in Bochum unter 0231-132-4821.

---

# Pflege- und Wohnberatung in Bergkamen: Kostenfrei und neutral

Mit Eintritt eines Pflegefalles stehen Betroffene und Angehörige vor vielen Fragen. Hilfe gibt es vor Ort in den Sprechstunden der Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna.

In Bergkamen findet die nächste Sprechstunde der Pflege- und Wohnberatung am Donnerstag, 1. Dezember von 10 bis 12 Uhr statt. Die Pflegeberaterin Anne Kappelhoff ist im Rathaus, Rathausplatz 1, Raum 600 zu erreichen. Eine telefonische Kontaktaufnahme ist unter 0 23 07 / 965 218 möglich.

Bei der Beratung geht es um alle Fragen rund um das Thema Pflege, wie zum Beispiel zu den Leistungen der Pflegeversicherung, zum Pflegetagebuch oder der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst. Informationen gibt es auch zu den Leistungen, die an einer Demenz erkrankten Menschen zustehen.

Auch wer einen Gesprächskreis für pflegende Angehörige, einen ambulanten Pflegedienst, eine Tages- oder Kurzzeitpflegeeinrichtung oder ein Pflegeheim sucht, bekommt Adressen und Informationen über ortsnahe Angebote. Außerdem werden Fragen zur Finanzierung dieser Hilfeangebote beantwortet. Die Beratung ist kostenlos und

anbieterunabhängig.

Wer den Termin nicht wahrnehmen kann, später noch Fragen hat oder einen Hausbesuch vereinbaren möchte, erreicht die Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna im Severinshaus, Nordenmauer 18 in Kamen unter Tel. 0 23 07 / 28 99 060 oder 0 800 / 27 200 200 (kostenfrei).

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.kreis-unna.de (Suchbegriff Pflege- und Wohnberatung).

---

# Konzert zum 1. Advent mit Zupfern und Streichern in der St. Elisabeth-Kirche

Jugend- Zupforchester, Zupforchester und Kammerorchester der Musikschule laden ein, die Adventszeit mit einem festlichen und besinnlichen Konzert zu beginnen!




Eröffnet wird das Konzert vom Jugend-Zupforchester unter der Leitung von Melanie Scharne und Ralf Beyersdorff. Vor zwei Jahren zur Nachwuchsförderung gegründet, musizieren in diesem Ensemble Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen 8 und 12 Jahren. In der kurzen Zeit seines Bestehens hat das Jugend-Zupforchester schon bei zahlreichen Konzerten mitgewirkt.

Das Zupforchester, das vor einem Jahr sein 40-jähriges Jubiläum feiern konnte, wird festliche Stücke u.a. von John Dowland und Georg Friedrich Händel vortragen. Die Leitung haben Ralf Beyersdorff und Michael Witt.

Zum Abschluss spielt das Kammerorchester der Musikschule das Concerto grosso, op.6 Nr 8, von Arcangelo Corelli, das unter dem Beinamen „Weihnachtskonzert“ bekannt ist. Solisten sind: Ilka Wandelt, Anja Maubach (Violine) und Udo Herrmann (Violoncello). Leiterin des Kammerorchesters ist Antrud Ostermann.

Das Konzert findet am Sonntag, 27. November, um 16:00 Uhr in der katholischen Kirche St. Elisabeth, Bergkamen Mitte, statt.

Der Eintritt ist frei.

# Zwei Autos gehen in Flammen auf – Fachkommissariat hat Ermittlungen aufgenommen

Zwei Pkw sind in der Nacht zu Donnerstag in Bergkamen-Mitte in Flammen aufgegangen. Ein Fachkommissariat der Polizei hat jetzt die Ermittlungen aufgenommen. Obwohl die Feuerwehr schnell vor Ort war, war an den Fahrzeugen nicht mehr viel zu retten. In beiden Fällen werden dringend weitere Zeugen gesucht.



Pkw-Brand auf dem Parkplatz am Wertstoffhof. Fotos: Feuerwehr Bergkamen

In der Nacht zu Donnerstag hörten Zeugen gegen 3.25 Uhr im

Bereich der Justus-von-Liebig-Straße einen lauten Knall und bemerkten anschließend einen Feuerschein auf dem Parkplatz des Wertstoffhofes. Bei Eintreffen von Polizei und Feuerwehr stand ein Ford Transit vollständig in Flammen. Nach den Löscharbeiten wurde das ausgebrannte Fahrzeug sichergestellt. Der Sachschaden beträgt etwa 15 000 Euro.



Ausgebranntes Fahrzeug an der Justus-von-Liebig-Straße

Die Löschgruppe Bergkamen Mitte wurde um 3.22 Uhr alarmiert. Bei Eintreffen der Mannschaft stand der Pkw im Vollbrand. Die Feuerwehrleute löschten das Feuer unter Atenmschutz mit Wasser abgelöscht. Anschließend wurde mittels einer Schaumpistole Schaummittel aufgebracht, um die restliche Glutnester zu erreichen.

Während die Aufräumarbeiten an der Justus-von Liebig-Straße noch liefen, wurde ein Löschfahrzeug, das schon wieder Richtung Gerätehaus unterwegs war, von der Leitstelle darüber informiert, dass an der Albert-Einstein-Straße ein weitere Pkw brannte. Gegen 3.55 Uhr hörte dort eine Zeugin ebenfalls einen lauten Knall und sah auf dem Parkplatz einen Pkw brennen. Es handelte sich um einen Opel Corsa, den die Feuerwehrleute der Löschgruppe Mitte ebenfalls mit Wasser und Schaum löschten
Im Laufe des Nachmittages wird ein Brandermittler des

zuständigen Fachkommissariats die ausgebrannten Fahrzeuge in Augenschein nehmen. Die Ermittlungen dauern an.
Weitere Zeugen werden gebeten sich mit der Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0 in Verbindung zu setzen.



Löscharbeiten an der Albert-Einstein-Straße

---

# Vorlesezeit am Samstag in der Stadtbibliothek

Am kommenden Samstag, 26. November, ist für alle kleinen Leseratten ab 4 Jahren wieder  Vorlesezeit in der Stadtbibliothek Bergkamen.

Dilek Özdemir liest eine  Wintergeschichte vor. Im Anschluss an die Lesestunde können die Kinder
die Geschichte noch einmal kreativ erleben und ein Bild dazu malen. Die  Lesestunde beginnt um 11 Uhr.“

# Tipps zum Wiedereinstieg: Seminar für Berufsrückkehrende und Wiedereinsteigende

Verantwortung für Kinder oder pflegebedürftige Angehörige? Für einige Menschen wird dies zur Vollzeitaufgabe. Sie entscheiden sich bewusst für eine Pause auf unbestimmte Zeit. Wer den Schritt zurück in den Beruf wagen will, kann am 1. Dezember im Veranstaltungsraum (Raum 161) des Berufsinformationszentrums der Arbeitsagentur in der Bismarckstraße 2 in Hamm das Seminar „Zurück in den Beruf“ besuchen. Ab 9.30 Uhr informiert die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Hamm, Martina Leyer, welche Möglichkeiten es für den beruflichen Wiedereinstieg gibt und stellt den aktuellen und regionalen Arbeitsmarkt vor.




Martina Leyer berät in ihrem Seminar Frauen und Männer, die nach einer längeren Pause wieder in den Beruf einsteigen wollen. Foto: Foto: Nathalie Neuhaus

Familie und Beruf miteinander vereinbaren? Im Seminar „Zurück in den Beruf“ zeigt Martina Leyer den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wie es geht. Mit der Frage „Was habe ich dem Arbeitgeber zu bieten?“ beginnt sie ihre Veranstaltung. Die Teilnehmer stellen sich der Reihe nach vor und beschreiben kurz ihre Lebenssituation. „Was haben Sie vor Ihrer „Auszeit“ gemacht? Aus welcher Branche kommen Sie?“ Martina Leyer hört den Teilnehmern genau zu, um sie schon während des Seminars individuell zu beraten und ihnen erste Tipps zu geben. „Es ist wichtig, sich bei der Planung nicht zu sehr einzuschränken. Damit ist man sich oft selbst im Weg und schließt womöglich interessante Stellenangebote aus, ohne sich darauf zu bewerben“, rät die Seminarleiterin. In der zweieinhalbstündigen Veranstaltung analysiert sie gemeinsam mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern deren persönliche Stärken und Schwächen. „Gerade vielen jungen Müttern ist es

gar nicht bewusst, dass die Organisation einer Familie vergleichbar mit den Aufgaben in einem Unternehmen ist. Je nach Unternehmen müssen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter flexibel auf bestimmte Situationen reagieren. Auch ein gutes Zeitmanagement ist von großem Vorteil“, erklärt die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt. „Genau diese Fähigkeit können sie für den Wiedereinstieg nutzen. Denn oft bringen Berufsrückkehrende Erfahrungen mit, die Berufseinsteiger noch gar nicht erworben haben.“

Die Veranstaltung beginnt jeweils um 9.30 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Angesprochen sind insbesondere Berufsrückkehrende, die noch keine konkrete Idee haben, sich den Wiedereinstieg aber vorstellen können.

Neben dem Seminar bietet Martina Leyer auch Einzelberatungen an. Interessierte Frauen und Männer können mit ihr unter der Telefonnummer 02381/910 – 2167 oder per E-Mail (Hamm.BCA@arbeitsagentur.de) Kontakt aufnehmen.

---

# Jens Schmülling bleibt Vorsitzender des SPD AfA Stadtverbandes

Am vergangenen Mittwoch trafen sich die Mitglieder des AfA Stadtverbandes im Bergkamener Treffpunkt um einen neuen Vorstand zu wählen.



Der heimische MdL Rüdiger Weiß würdigte in seinem Grußwort die besondere Bedeutung der Arbeit der AfA innerhalb der SPD. Soziale Gerechtigkeit, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Rente, sowie die Bekämpfung prekärer Beschäftigung nannte er exemplarisch als wichtige Themen, die innerhalb der SPD durch die AfA vorangebracht und besetzt wurden.

In seinem Rechenschaftsbericht skizzierte der alte und neue Vorsitzendeder Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen, Jens Schmülling, die Arbeit der vergangenen zwei Jahre. So berichtete er von Treffen mit Betriebsräten heimischer Betriebe, von Besuchen örtlicher Unternehmen und Infoveranstaltungen zu Themen wie Themen wie TTIP und CETA.

Auch die AfA wird sich im nächsten Jahr im Kern mit den zwei großen Wahlen beschäftigen. Beginnen wird das Jahr mit einer kreisweiten Veranstaltung im Februar in Kamen zum Thema „Sozialer Arbeitsmarkt im Kreis Unna“, gemeinsam mit dem Minister für Integration, Arbeit und Soziales des Landes NRW, Rainer Schmeltzer.

Dem neuen Vorstand gehören an: Jens Schmülling (Vorsitzender), Klaus Kuhlmann (stellv. Vorsitzender), Marion Korte-Rahn (stellv. Vorsitzende), Christian Blom, Julian Deuse, Marco Czcyzmowski, Willi

Overhage, Christian Pollack, Hans Werner Pollack, Uwe Reichelt, Thomas Semmelmann und Brigitte Matiak (alle als Beisitzer).

---

# Gemeinsam am Heiligen Abend in der Thomaskirche Weihnachten feiern

Niemand muss alleine oder zu zweit alleine den Heiligen Abend feiern. Deshalb wird bereits zum fünften Mal der Heilige Abend in der Thomaskirche feiern. Alle, die gerne dazu kommen möchten, sind am 24. Dezember um 18.30 Uhr herzlich eingeladen.

Es gibt wie immer einen Tannenbaum, festlich gedeckte Tische, Kerzenschein und leckeres Essen, gute Gespräche und klassische Weihnachtslieder. Zum Abschluss gehen alle um 22:00 Uhr in den stillen Gottesdienst.

Ein kostenloser Fahrdienst wird eingerichtet

Anmeldeschluss ist 15.12.2016. Anmeldungen sind im Gemeindebüro, Tel. 98 42 63, oder per E-Mail Fam.Hackmann@gmx.de oder beim Momentmahl in der Friedenskirche möglich.

---

# Kinderbereiche im Garten

# gestalten: Vortrag in der Ökologiestation

Natur kommt im Siedlungsraum immer weniger vor. Kindern fehlt die Möglichkeit, Tiere und Pflanzen zu erleben. Das tägliche Naturempfinden im Hausgarten wird damit noch wichtiger. Peter Rogge zeigt am Dienstag den 6. Dezember Möglichkeiten auf, wie auch der kleinste Garten kindgerecht gestaltet werden kann. Neben Beispielen und praktischen Tipps kann auch auf die individuelle Situation der Teilnehmer eingegangen werden.

Eine Anmeldung für die zweistündige Veranstaltung, die um 19.00 Uhr beginnt und 5,00 € pro Teilnehmer kostet, ist unter 0 23 89 – 98 09 11 beim Umweltzentrum Westfalen möglich.